

GEBRAUCHSINFORMATION

Vanafer 100 mg/ml-Injektionslösung für Tiere

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber und für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:
Vana GmbH, Wolfgang Schmälzl-Gasse 6, 1020 Wien

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Vanafer 100 mg/ml-Injektionslösung für Tiere

3. WIRKSTOFF UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 ml enthält:

Wirkstoff(e):

Eisen(III)-ionen	100 mg
(als Eisen (III)-hydroxid-Dextran-Komplex	280 mg)

Sonstige Bestandteile:

Phenol	5 mg
--------	------

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Therapie von Eisenmangelzuständen verschiedenster Genese: nach Infektionskrankheiten, Blutverlust, Parasitenbefall, Aufzuchtängel und Fressunlust

Saugferkel:

Zur Prophylaxe und Therapie von Eisenmangelanämien bei Saugferkeln.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile.

Nicht bei Ferkel anwenden, die an einer Infektion erkrankt sind, insbesondere nicht bei Durchfallerkrankungen.

Nicht bei sekundären Anämien oder bei Vitamin E- bzw. Selen-Mangel anwenden.

6. NEBENWIRKUNGEN

Bei Vitamin E/Selen-Mangel kann es durch Zellmembranschäden zu einer Eisenüberempfindlichkeit und dadurch zu Todesfällen kommen.

Eine vorübergehende Verfärbung und Verkalkungen an der Injektionsstelle ist möglich.

Falls Sie Nebenwirkungen insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Schwein, Hund.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zur intramuskulären Anwendung.

Dosierung:

Saugferkel:	2 ml/Tier entsprechend ca. 150-200 mg Fe ³⁺ / kg KGW intramuskulär in die Oberschenkelmuskulatur während der ersten 3 Lebenstage.
Fohlen, Kalb:	10 mg Fe ³⁺ / kg Körpergewicht entsprechend 0,1 ml des Tierarzneimittels pro kg Körpergewicht
Schwein:	2 mg Fe ³⁺ / kg Körpergewicht entsprechend 0,2 ml des Tierarzneimittels pro 10 kg Körpergewicht
Schaf, Ziege:	2 mg Fe ³⁺ / kg Körpergewicht entsprechend 0,2 ml des Tierarzneimittels pro 10 kg Körpergewicht
Rind, Pferd:	1 mg Fe ³⁺ / kg Körpergewicht entsprechend 1 ml des Tierarzneimittels pro 100 kg Körpergewicht
Hund:	1-2 mg Fe ³⁺ / kg Körpergewicht entsprechend 0,1-0,2 ml des Tierarzneimittels pro 10 kg Körpergewicht

Zur einmaligen Anwendung. An Rinder und Pferde nicht mehr als 4 ml pro Injektionsstelle verabreichen.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Keine

10. WARTEZEIT

Schwein (Ferkel), Rind, Schaf, Ziege, Pferd:

Essbare Gewebe: 0 Tage

Pferd, Rind, Schaf, Ziege:

Milch: 0 Stunden

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Nicht über 25°C lagern.

Nach der ersten Entnahme im Kühlschrank lagern (2° bis 8° C).

Die Durchstechflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen des Behältnisses: 3 Tage

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Bei Vitamin E- bzw. Selenmangel neugeborener Ferkel kann Eisendextran anaphylaktische Reaktionen mit Todesfällen hervorrufen. Ein Vitamin E-Mangel muss vor der Eisenapplikation durch vollwertige Fütterung oder Vitamin E-Behandlung hochtragender Sauen bzw. Ferkel spätestens 24 Stunden vor der Eisenverabreichung verhindert werden. Die gleichzeitige Applikation von Vitamin E und einem Eisenpräparat ist nicht erforderlich.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Der direkte Kontakt des Tierarzneimittels mit der Haut oder den Schleimhäuten ist zu vermeiden.

Trächtigkeit und Laktation:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation ist nicht belegt.

Wechselwirkungen:

Verabreichung mit anderen Präparaten in der Mischspritze ist nicht zu empfehlen, da Wirkung und Verträglichkeit beeinträchtigt werden können.

Überdosierung:

Bei Überdosierungen können gastrointestinale Störungen sowie Herz- und Kreislaufversagen auftreten.

Inkompatibilitäten:

Da keine Kompatibilitätsstudien durchgeführt wurden, darf dieses Tierarzneimittel nicht mit anderen Tierarzneimitteln gemischt werden.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie ihren Tierarzt, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

15. WEITERE ANGABEN

Z.Nr.: 16 408

Packungsgröße:

Durchstechflasche zu 50 ml, 100 ml, 12 x 50 ml und 12 x 100 ml

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Für den Tierarzt:

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers in Verbindung.